

Fotos: shutterstock, pixabay

3. Soirée Africaribic am 31. Oktober 2018

im Replugged Vienna, Lerchenfelderstraße 23, 1070 Wien

Music around the planet (MAP) bringt am 31. Oktober mit einem gemischten Musik- und Tanzprogramm afro-karibische Stimmung auf die Bühne des Replugged Vienna.

Als Opener wird **Ibou Nga Bà**, der Djembe-Meister aus dem Senegal, mit seiner Percussion-Performance den Abend ordentlich aufwärmen.

Im Anschluss wird **Mista Barega** gemeinsam mit der charismatischen Sängerin **Marjorie Etukudo** und **DJ Mikesh** Live-Playback Sunshine-Reggae vom Feinsten bieten.

Danach tritt die aus Haïti stammende Künstlerin **Karine LaBel** mit ihrer afro-karibischen Tanzperformance auf. Karine LaBel ist der Inbegriff für traditionelle haïtianische Kultur, und mit ihren Performances, die auch Voudou-Elemente aus religiösen Zeremonien einbinden, in Österreich und Deutschland ein Begriff.

Höhepunkt des Abends ist der Auftritt von **Prince Zeka & Band**. Er führt mit seinem aktuellen Programm "Heritage Rumba Congolaise" in das musikalische Herz Afrikas, den Kongo, und interpretiert neben eigenen Kompositionen auch die Rumba-Legenden Papa Wemba, Kabasele Grand Kale und Abeti Masikini.

Nach Ende des Live-Programms wird der aus Guadeloupe stammende **DJ Big Baffolo** mit Reggae, Compa, Calypso und Souk die Nacht karibisch ausklingen lassen.

Soirée Africaribic, Programm:

19:30 Uhr: Einlass

20:00 Uhr: Ibou Nga Bà Trio

Percussion



Ibou Nga Bà, der Djembe-Meister aus dem Senegal, wird den Abend mit einer heißen Percussion-Performance ordentlich aufwärmen.

Der im Cultural Center Blaise Senghor in Dakar ausgebildete Künstler ist Schlagzeuglehrer und Musiker in Wien.

Mista Barega, das ist Prince Zeka's neue Reggae-Identität.

Neben eigenen Reggae-Kompositionen interpretiert er auch Reggae-Hymnen der 1970er- bis 1990er-Jahre von Bob

Bei diesem Auftritt wird Mista Barega verstärkt durch die Ausnahme-Soul-Sängerin Marjorie Etukudo aus Nigeria.

Ibou Nga Bà, Foto: Helmut Edinger

20:30 Uhr: Mista Barega feat. Marjorie Etukudo & DJ Mikesh

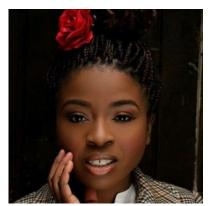
Live Playback, Stil: Reggae



Mista Barega, Foto: Monika Laumer



Marjorie ist in Wien bislang eher mit ihren souligen Auftritten mit ihrer eigenen Band bekannt. Dass sie eine hervorragende Interpretin von Reggae-Legenden ist beweist sie an diesem Abend.



Marjorie Etukudo, Foto: Matthias Leonhard

Besetzung:

Marley, Jimmy Cliff, u. a.

Mista Barega (Dem. Rep. Kongo) - voc Marjorie Etukudo (Nigeria) - voc DJ Mikesh (Österreich) – turntables Special guest: Ibou Nga Bà (Senegal) - percussion

21:30 Uhr: Karine LaBel afro-karibische Tanzperformance – traditioneller haïtianischer Tanz



Karine LaBel, Foto: Evelyn Lynam

Karine LaBel verkörpert mit ihren Tanzperformances die traditionelle haïtianische Kultur. Sie will die dynamischen Botschaften aus dem Herzen der afro-haïtianischen Kultur vermitteln und deren Kontinent übergreifende Identitäten sichtbar machen. Ihr Repertoire reicht von afro-karibischen Dancemoves über traditionelle Tänze und Rituale bis hin zu zeitgenössischen choreografische Eigenkreationen.

Besetzung: Karine LaBel (Haiti) – dance Ahmed Mbaye (Senegal) - percussion

22:00 Uhr: Prince Zeka & Band: "Heritage Rumba Congolaise" Konzert, Stil: Rumba Congolaise, Makoul



Prince Zeka, Foto: Helmut Edinger

Prince Zeka, bekannt mit seiner Stilschöpfung des "Makoul", ein von ihm entwickelter Stil, der Funk, Afro-Beat, Reggae, Rap, la Rumba Congolaise und Soul zu einer erfrischend neuen Mischung verbindet, ist bereits seit Jahrzehnten in der Weltmusik kreativ und bekannt.

Prince Zeka nennt sein aktuelles Live-Programm "HERITAGE RUMBA CONGOLAISE". La Rumba Congolaise war immer schon eine geschätzte und beliebte Musik in Afrika, und auch in Europa und Amerika sehr bekannt. Aber mit der Zeit verliert diese Musik ihre Schwingung, da die Ikonen dieses Musikstils wie Grand Kalle Kabasele, Wendo Kolosoy, Franco Luambo, Tabu Ley Rochereau nicht mehr unter uns sind.

Prince Zeka möchte den Rumba Congolaise wieder lebendig machen und bringt ihn mit seiner außergewöhnlichen Präsenz live auf die Bühne. Sein Projekt "Heritage Rumba Congolaise" vermischt seine

eigenen aktuellen Kompositionen mit Interpretationen der Hits des Rumba Congolaise aus den 1960erbis 1990er-Jahren. Wer ihn einmal live erlebt hat, kommt immer wieder: nicht nur sein Talent als Sänger und Musiker, sondern auch seine enorme Bühnenpräsenz fesseln das Publikum wo immer er auftritt.

Besetzung:

Prince Zeka (Dem. Rep. Kongo) - voc Hottenisah Wamuchai (Kenia) - voc Can Erkurt(Türkei) - guit Fabian Lehner (Österreich) - keys Biko Jazz (Dem. Rep. Kongo) – bass Wilbert Ayme Castamneda (Peru) - percussion Markus (Österreich) - drums

Ende Live-Programm ca. 23:45 Uhr

Anschließend DJ Big Baffolo



Big Baffolo stammt aus Guadeloupe, sein musikalisches Repertoire umfasst an diesem Abend Reggae, Compa, Calypso und Souk.

Big Baffolo ist LiebhaberInnen karibischer Musik seit Jahren ein Begriff. Er organisiert die legendären Reggae-Abende im Volksgarten und im Reigen.

Programmänderungen aus organisatorischen Gründen vorbehalten.

Veranstaltungsort: REPLUGGED Vienna, Lerchenfelderstraße 23, 1070 Wien



Bühne im Replugged, fotografiert während der ersten Soirée Africaribic 2016